

**8 Tage / 7 Nächte**

ca. 335 Radkilometer

**Anreiset termine** MI, DO, FR, SA, SO 06.04. – 12.10.**Saison 1:** 06.04. – 26.04. | 28.09. – 12.10.**Saison 2:** 27.04. – 24.05. | 07.09. – 27.09.**Saison 3:** 25.05. – 06.09.

Sondertermine auf Anfrage!

**Anreise/Parken/Abreise**

- Bahnhof Bozen
- Flughafen Verona, Venedig oder Treviso
- Garage ca. EUR 70,-/Woche in Kat. Charme und Kat. A bzw. EUR 50,-/Woche in Kat. B, kostenlose, unbewachte Parkplätze außerhalb des Stadtzentrums

**Preise**

	Charme	Kat. A	Kat. B
<b>Buchungscode</b> IT-BZRBV- 08D 08A 08B			
<b>Saison 1</b>	959,-	789,-	669,-
<b>Saison 2</b>	995,-	849,-	739,-
<b>Saison 3</b>	1.085,-	899,-	779,-
Zuschlag EZ	265,-	239,-	189,-
Zuschlag Padua ÜF*	-	20,-	20,-
Leihrad			80,-
Elektrograd			180,-

Charme: siehe Beschreibung | A: 3\*\*\*- und 4\*\*\*\*-Hotels | B: 3\*\*\*-Hotels, 1x 4\*\*\*\* am Stadtrand

\* Bitte Buchungscode mit „PA“ ergänzen

**Zusatznächte**

	Charme	Kat. A	Kat. B
Bozen	79,-	75,-	59,-
Zuschlag EZ	39,-	39,-	25,-
Venedig/Festland	75,-	65,-	49,-
Zuschlag EZ	35,-	39,-	25,-

**Detailinfo**

- Zusatznächte können in jedem Etappenort gebucht werden. Preise auf Anfrage.

# Bozen – Venedig

**WEIN. PALAZZI. GONDOLIERE.**

Imposante Berge und kühles Nass in perfekter Harmonie – der Nordosten Italiens verzaubert Kilometer für Kilometer. Liebhaber von Bergpanorama und Meeresbrise kommen daher auf der Radreise von Bozen nach Venedig voll auf ihre Kosten. Jeden Tag eröffnet sich eine neue Szenerie: Weinreben wechseln sich ab mit üppigen Obstplantagen, mittelalterlichen Dörfern und Weizenfeldern. Bis Sie am Ende in Venedig die Weiten des Meeres erblicken. Und über der Landschaft thronen die eleganten Villen Norditaliens, edel und anmutig. Mehr davon können Sie in den einzelnen Etappenzielen erkunden: Sirmione am Gardasee, Verona und das pittoreske Venedig sind die Highlights der Tour durch eine der beeindruckendsten Gegenden Italiens.

**1. Tag: Anreise nach Bozen****2. Tag: Bozen – Trient (ca. 70 km)**

Aus Bozen raus begleitet die Radfahrer der Fluss Eisack, dann ist bald die Etsch erreicht und der herrliche Radweg führt durch die Obstgärten bis Salurn, wo das deutschsprachige Südtirol endet. Nun begleiten die Weinreben des kräftigen Rotweins „Teroldego“ bis in die sehenswerte Altstadt von Trient.

**3. Tag: Trient – Gardasee Süd (ca. 50 km + Schifffahrt)**

Der Etsch entlang nach Rovereto. Von hier führt die Tour westwärts Richtung Gardasee. In Mori verkosten Sie in der Gelateria Bologna das weitem bekannte Pistazieneis. Nach kurzem Anstieg folgt die Abfahrt an den See nach Torbole und weiter nach Riva. Von hier Schifffahrt über die gesamte Seelänge bis nach Desenzano oder Sirmione.

**4. Tag: Gardasee Süd – Verona (ca. 50 km)**

Eine wunderschöne Landschaft prägt die heutige Radetappe. Am Wegesrand wird alles angebaut was schmeckt: spritzige Weißweine, saftige Pfirsiche, süße Melonen und sogar Kiwis begleiten die Radler durch teils leicht hügeliges Gelände bis nach Verona, einer Stadt voller Sehenswürdigkeiten (Festspiel-Arena, Haus der Julia, alte Stadtmauer).

**5. Tag: Verona – Vicenza (ca. 70 km)**

Zunächst flach und dann durch die Hügel der „Monti Berici“, dem Ausflugsgebiet von Vicenza, mit schönem Blick über die Stadt. Verkürzung der Etappe durch Bahnfahrt bis San Bonifacio möglich. In der Altstadt von Vicenza spürt man noch den Geist von Palladio, dem berühmten Architekten des Mittelalters.

**6. Tag: Vicenza – Abano Terme/Padua (ca. 45/55 km)**

Zahlreiche venezianische Villen liegen an der Ausfahrt von Vicenza, wie z.B. die Villa Rotonda. Entlang des

